

Planet X, Kometen und Erdveränderungen von James M. McCanney.

Die 12 Monate vor dem „Vorbeiflug“

12 Monate vor dem Vorbeiflug wird es wenig Informationen für die Öffentlichkeit geben, und ganz besonders in den USA wird die bedrohliche Situation nicht enthüllt werden. Die wirtschaftlichen Strukturen wollen nicht sehen, dass die Menschen aufgeklärt sind, weil sie eine Menge Geld machen können, wenn diese von den Versorgungsbetrieben und Infrastrukturen der modernen Gesellschaft abhängig sind. Doch vor, während und nach eines Vorbeifluges wird man davon keinen Gebrauch mehr machen können.

In der Zeit von 1-3 Jahren vor dem Vorbeiflug wird der große „Eindringling“-Planet in die äußeren Regionen unseres Sonnensystems gelangen und sich zu einem riesigen Kometen entzünden. Er wird von anderen Objekten begleitet, die ihn umkreisen, so wie dies bei den Monden des Jupiters, dem großen Planeten unseres Sonnensystems, der Fall ist. An dieser Stelle wird das „Planet X“-Objekt den riesigen elektrischen Kondensator entladen, der die Sonne umgibt. Der Planet X und seine Begleiter werden alle zu riesigen Kometen in einem wirbelnden Haufen. Sie werden dann in das Schweifmaterial gezogen und werden größer, wenn sie sich in unser Sonnensystem bewegen. Siehe dazu Video vom 9. Dezember 2013: <https://www.youtube.com/watch?v=8s5jHKzVo0s>

Die Sonne fängt dann an darauf zu reagieren. Doch niemand kann dieses riesige Ungeheuer sichten, mit Ausnahme der NASA-Teleskope, welche die Annäherung dieser Objekte seit Jahren beobachten. Die Computer der NASA haben bereits sämtliche Umlaufbahnen von jedem dieser Objekte berechnet, und die NASA hat ihre Forschungsergebnisse der Nationalen Sicherheitsbehörde (NSA) und dem Auslandsgeheimdienst (CIA) mitgeteilt. Doch der „Gesetzlose“ bewegt sich völlig unberechenbar. Der Verwüster legt es auf eine nahe Kollision mit der Erde an, und die Behörden rechnen mit einer globalen Zerstörung.

Die Entscheidung der NASA, diese Informationen von der Öffentlichkeit fernzuhalten, ist schon vor Jahren getroffen worden, während intern beschlossen wurde, Panik zu vermeiden. Die Wissenschaftler realisieren jetzt, dass ihre Theorien über die Bildung unseres Sonnensystems (dass sich alle Planeten vor 4,5 Milliarden Jahren gebildet haben sollen) und ihre Aussage über die Kometen, das so genannte „Schmutziger Schneeball-Kometenmodell) falsch, sind, weil dieser massive, heiß dampfende Planet sich bereits zu einem Kometen entwickelt hat und sich weiter in unser

Sonnensystem bewegt, um ein neuer Planet zu werden. Das, was Immanuel Velikovsky darüber geschrieben hat, ist vollkommen korrekt, und es sind die Wissenschaftler, die sich geirrt haben. Sie halten dieses Fakten unter dem Deckmantel der „nationalen Sicherheit“ vor der Öffentlichkeit geheim und natürlich auch deswegen, um ihr Gesicht zu wahren.

Doch die NASA-Wissenschaftler, die NSA- und die CIA-Leute und die Elite haben unterirdische Städte gebaut, um sich selbst und ihre Lieben zu retten. Jetzt gehen Warn-Nachrichten an die Firmenchefs und die Führungskräfte, die schwer dabei mitgeholfen haben, die Falschmeldungen über den Planeten X zu verbreiten, so dass sie damit beginnen, ihre Fonds und Rentenkonto aufzulösen, um sich einen Platz in den teuren unterirdischen Höhlentunnelsystemen zu erkaufen. Sie wissen, dass sie keine Repressalien zu fürchten haben, weil nicht mehr genug Zeit ist, dass das Rechtssystem entsprechend eingreift. Die Lager in den unterirdischen Städten sind so voll, dass sie gut und gern 50 Jahre dort aushalten können. Und die Öffentlichkeit hat nicht die leiseste Ahnung von dem drohenden Verhängnis.

Der CIA hat eine Falschmeldungs-Kampagne in die Wege geleitet und dafür gesorgt, dass, wenn die Öffentlichkeit tatsächlich davon Wind bekommen sollte, sie die Wahrheit aus den öffentlichen Medien verbannen kann.

Hier ein Beispiel aus der Falschmeldungs-Kampagne:

Video vom 3.März 2015:

<https://www.youtube.com/watch?v=A7EtJnnVQI4#t=75>

27.Februar, 2015 – Eine Frau aus Nord-Mississippi sagt, dass sie am Donnerstag mehr als nur Schnee sah. Sie nahm mit ihrer Videokamera ein unbekanntes Flugobjekt auf.

Angela Ashton, **eine staatlich geprüfte Forscherin der paranormalen Wissenschaft** von [Cryptic Shadows Paranormal Research](#) sagt, dass das Objekt, welches sie gesehen hat, außerirdisch gewesen sei. Sie sah das Objekt kurz nach Mitternacht, teilte sie WMC-TV mit.

„Es hatte mindestens die Größe eines Fußballfeldes. Ich lag gerade in meinem Bett, und ich habe ein riesiges Fenster in meinem Schlafzimmer. Und ich sah ein helles, blendendes Licht. Ich hatte das Gefühl, es sei riesig.“

Ashton sagte, dass das UFO kein Geräusch gemacht hätte, als es über einem Feld an der Craft Road in Lewisburg/Mississippi schwebte. Sie nahm es wegen des kalten Wetters nur ein paar Sekunden auf. Plötzlich schoss dieses Objekt in den Himmel hinauf und verschwand.

Robert Estes, ein Experte für unbemannte Luftfahrzeuge (Drohnen), sagt, dass dieses Objekt nicht wie eine Drohne aussehen würde, weil viele davon keine Lichter haben. Estes meint, dass es sich dabei um ein Flugzeug gehandelt haben könnte.

Ashton sagte weiter:

„Es war wie ein Dreieck geformt. Es schien kleinere Objekte freizusetzen. Es ist schwer zu beschreiben, was es da tat. Auf jeden Fall pulsierten daraufhin zusätzliche Lichter rings herum. Ich würde sagen, dass dieses Objekt definitiv außerirdisch war. Ich weiß nicht, was es sonst hätte sein können.“

Weiter mit James M. McCanney:

Es ist typisch für den Auslandsgeheimdienst (CIA) solche Agenten einzusetzen, die dann auch noch behaupten, dass sie mit Außerirdischen über den Planeten X sprechen würden. Er verfolgt den Plan, der Öffentlichkeit weiszumachen, dass alle Leute, die sich mit dem Planeten X beschäftigen, einem verrückten Alien-Kult angehören würden.

Einigen unabhängigen Wissenschaftlern fällt aber die ungewöhnliche Sonnenaktivität auf, und sie informieren die Öffentlichkeit korrekt darüber, so gut sie es vermögen. Doch dann erscheint sofort ein Gegen-Artikel in den Nachrichtenmedien, damit sich die Leute wieder beruhigen.

Wenn der Komet sich dem inneren Sonnensystem nähert, wird auch die breite Masse die Erdveränderungen bemerken, die wir bereits erwähnt haben. Immer mehr Menschen spüren, dass hier etwas Schreckliches im Gange ist und erkennen allmählich, dass die Regierungen über die bedrohliche Situation schon über 10 Jahre oder länger Bescheid wissen. Wenn diese darüber Verlautbarungen gemacht hätten, hätten die Menschen sich darauf vorbereiten und Schutzmaßnahmen ergreifen können. Aber jetzt ist kaum noch Zeit dazu, und den Menschen bleibt nichts Anderes übrig, als sich weiter auf die Informationen der Regierungen zu verlassen, die ja schließlich Wissenschaftler dafür bezahlen, um den Planeten Erde vor solchen Dingen zu schützen.

Die wahren Informationen kommen allerdings von einer Handvoll unabhängiger Wissenschaftler, die ihr Leben dabei riskieren, wenn sie mit ihren Erkenntnissen an die Öffentlichkeit gehen. Sie haben natürlich nicht diese kostspieligen Ausrüstungen wie die NASA und bekommen von dort natürlich auch nicht die nötigen Daten und Beweismittel.

8 Monate vor dem Vorbeiflug des Planeten X wird das Wetter unberechenbar, und die Erde wird von Sonneneruptionen heimgesucht. Das alles wird der Öffentlichkeit von den unabhängigen Wissenschaftlern berichtet, während die

NASA und die Nationale Ozean- und Atmosphärenverwaltung (NOAA) so tun, als ob das alles normal wäre. Die Erdveränderungen werden auf einen fiktiven Übeltäter, namens „El Nino“, geschoben, ein mythisches Wettermuster, das angeblich alle Arten von globalen Katastrophen auslösen soll. Aber irgendwann merken die Menschen vielleicht, dass das nicht die Ursache sein kann, vor allem nicht im Hinblick auf die schlimmen Effekte der Sonneneruptionen.

Die Versicherungsindustrie steht bereits kurz vor dem Bankrott, weil sie für die Schäden aufgrund von Wetterkatastrophen aufkommen muss, von denen die NASA behauptet, dass sie völlig „normal“ seien. Die Beiträge der Hausratversicherungen erhöhen sich deshalb ständig, indem sie sich verdoppeln, verdreifachen und dann wieder verdoppeln. Die Versicherungsindustrie schiebt die Schuld für diese Beitragserhöhungen wiederum den Aktienmärkten in die Schuhe; und die Menschen verlieren ihre Häuser, weil die Banken die Eigentümer dazu zwingen, ihre mit Hypotheken belasteten Häuser zu versichern, und die Leute können diese hohen und ständig steigenden Versicherungsbeiträge nicht mehr bezahlen. Doch trotz der hohen Beiträge weigern sich immer mehr Versicherungen, für bestimmte Schäden aufzukommen, weil die Reparaturkosten einfach zu hoch sind. In anderen Wirtschaftszweigen sieht es nicht viel besser aus. Aber die Menschen ahnen nicht, dass dies alles die direkte Folge der Annäherung eines riesigen Kometen ist, der den Planeten X als Kern hat.

4 Monate vor dem Vorbeiflug wird das Wetter noch unberechenbarer, und abgelegene Regionen auf der Erde werden von Brennstoffen und anderen lebensnotwendigen Dingen abgeschnitten. In den Industrieländern bricht die Wirtschaft zusammen, und das Einzige, was man von den Regierungen hört, ist die Notwendigkeit eines Krieges.

Siehe dazu Artikel vom 17. Februar 2015:

<http://www.welt.de/politik/deutschland/article137536931/Der-dritte-Weltkrieg-hat-laengst-begonnen.html>

König von Jordanien – 4. März 2015 will 3. Weltkrieg gegen ISIS

<http://info.kopp-verlag.de/hintergruende/geostrategie/redaktion/jordanischer-koenig-draengt-auf-dritten-weltkrieg-gegen-is.html>

Fortsetzung folgt ...

Mach mit beim <http://endzeit-reporter.org/projekt/>!*